

Umweltamt, 24.01.2023

Antwort auf die gemeinsame Anfrage der Fraktionen Die Linke, SPD und Bündnis 90 / Die Grünen zur Sitzung der BV Schildesche am 26.1.2023 (Drucksachen-Nr. 5373/2020-2025)

Rekonstruktion des verlandenden Gewässers am Horstheider Weg

Frage:

Welche Maßnahmen sind in diesem Jahr vorgesehen, um die ursprüngliche ökologische Situation wiederherzustellen?

Antwort:

Die BV Schildesche hatte in der Sitzung vom 04.03.2021 beschlossen (Drucksachen-Nr. 0762/2020-2025), dass die Verwaltung prüfen soll, ob der See innerhalb des Wäldchens am Horstheider Weg durch entsprechende Erhaltungsmaßnahmen reaktiviert werden kann. Das Umweltamt hat in Folge ein Gutachten bei der Biologischen Station Gütersloh/Bielefeld e.V. in Auftrag gegeben.

Auf der Grundlage der floristischen und faunistischen Untersuchung wurden Maßnahmen für die Optimierung des Amphibienlaichgewässers westlich des Horstheider Wegs entwickelt.

Dies beinhaltet u.a. folgende Maßnahmen zur Revitalisierung des Stillgewässers:

- Entfernung des Weidenaufwuchses im Gewässer und das Roden des jungen Erlen-Bestandes
- Entschlammung und Vertiefung im zentralen Bereich des Gewässers zur längeren Wasserhaltung im Sommer und Neumodellierung des Gewässerrandes

In einem ersten Schritt sollen nunmehr im Februar Erlen- und Weidenjungwuchs im Bereich des Laichgewässers entfernt werden. Im weiteren Verlauf des Jahres sind Bodenarbeiten geplant. Hier erfolgen z.Zt. vorbereitende Abstimmungsgespräche mit dem UWB und dem Landesbetrieb Wald und Holz. Zur Vorbereitung dieser Bodenarbeiten wird Jungaufwuchs innerhalb des geplanten Arbeitsstreifens gemulcht.

Im Zuge des beschlossenen Amphibienschutzkonzeptes für das Stadtgebiet Bielefeld (Drucksachen-Nr. 0900/2020-2025) wurde eine Prioritätenliste für den Bau von dauerhaften Amphibienschutzsystemen erarbeitet. Aufgrund des sehr bedeutsamen Vorkommens von Amphibien, bspw. Erdkröten und Grasfrösche, soll am Standort Horstheider Weg eine solche Anlage errichtet werden. Vorbereitend werden in Verbindung mit den Rückschnittarbeiten am Stillgewässer auf beiden Seiten des Horstheider Weges einzelne Gehölze für die Durchführung von Vermessungsarbeiten entfernt.

Die vor Ort sammelnden Amphibienschützer sind über die anstehenden Maßnahmen informiert, die Umsetzung erfolgt in enger Abstimmung.

Die Gehölzarbeiten sollen in der 5. und 6. Kalenderwoche stattfinden. Hierbei kann es zeitweise zu kurzen Verkehrsbehinderungen kommen.

i.A.

gez. Möller